

KVF 16-20 Bericht zum Service public

Auftrag an die Verwaltung

Die Verwaltung wird beauftragt,

den Bericht vom 17. Juni 2016 zur Überprüfung der Definition und der Leistungen des Service public der SRG unter Berücksichtigung der privaten elektronischen Medien

bis Ende Jahr um folgende Punkte zu ergänzen:

- Detaillierte Analyse gemäss Subsidiaritätsprinzip: Wo liegt Marktversagen vor, das staatliches Eingreifen bzw. ein öffentliches Angebot rechtfertigt? Was machen private Anbieter schon heute bzw. welche Leistungen könnten sie erbringen, wenn sie nicht mehr von der SRG konkurriert würden?
- Darstellung des gezielten Mitteleinsatzes und der Konzentration auf Kernkompetenzen und des bewussten Verzichts auf Leistungen, welche der Markt bereits anbietet (d.h. Verzicht auf fiktionale Unterhaltungsprogramme, d.h. eingekaufte ausländische Filmproduktionen und Serien; Grossanlässe nur, wenn nicht im Markt angeboten etc.).
- Untersuchung der effektiven Auswirkungen von Wettbewerbsverzerrungen auf andere Radio- und Fernsehveranstalter sowie andere Medienformen (Online-Plattformen etc.).

Die Sprachregionen sind in dieser Analyse ausgewogen zu berücksichtigen.